

# Allgemeine Anforderungen

Pos.	Beschreibung	Kriterium	Mindestkriterium wird		Angaben des Bieters
			eingehalten	nicht eingehalten	
<b>1.1</b>	<b>Grundlegende Anforderungen</b>				
1.1.1	Beschaffung von 1 Stück MLF. Serienmäßiges LKW-Fahrgestell auf 12 oder 24 Volt, Zur Aufnahme einer Mannschaftskabine mit einer Staffelbesatzung von 1/5 (6 Einsatzkräfte inkl. Fahrer) und zum Aufbau als Löschfahrzeug mit mindestens einer Dokakabine als MLF nach DIN 14530-25:2019-11 mit einer festgelegten Mindestbeladung und Zusatzbeladung nach DIN 14800-18, Bbl 1, Bbl.2, Bbl. 3 geeignet ist.	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.2	Einhaltung der DIN 14530 Teil 5 in der zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Fassung - außer der genannten Ausnahmen	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.3	Einhaltung der DIN EN 1846 Teil 1 – 3 in der zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Fassung.	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.4	Einhaltung der DIN 14502 in allen Teilen	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.5	Einhaltung der EMV Richtlinien 2006/28/EG (2004/104/EG) ansonsten EMVG in aktueller Fassung	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.6	Einhaltung der DIN 14610 - Akustische Warneinrichtungen für bevorrechtigte Wegebenutzer	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

Pos.	Beschreibung	Kriterium	Mindestkriterium wird		Angaben des Bieters
			eingehalten	nicht eingehalten	
1.1.7	Einhaltung der DIN 14620 - Kennleuchten, Kennsignaleinheiten und Kennleuchtensysteme für blaues und gelbes Blinklicht	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.8	Einhaltung der DIN 14800 - Feuerwehrtechnische Ausrüstung für Feuerwehrfahrzeuge	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.9	Einhaltung der Aufbaurichtlinien des Fahrgestellherstellers	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.10	Einhaltung der StVZO BRD – Straßenverkehrszulassungsordnung	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.11	Einhaltung der DGUV Vorschrift 49 - Unfallverhütungsvorschrift Feuerwehren	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.12	Einhaltung der DGUV Vorschrift 71 – Unfallverhütungsvorschrift Fahrzeuge	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.13	Einhaltung der VDE-/DIN-Normen – Vorschriften über elektrische Anlagen	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.14	ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel mit druckwasserdichten Steckvorrichtungen (IP67) und Anschlussleitungen in der H07RN-F nach DIN VDE0282-4	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.15	Einhaltung der TR BOS - Technische Richtlinie BOS	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.16	Einhaltung der aller sonstigen gültigen anerkannten Regeln der Technik	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.17	Alle Preise in Euro	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.1.18	Alle Dokumente und Bemerkungen in deutscher Sprache	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

Pos.	Beschreibung	Kriterium	Mindestkriterium wird		Angaben des Bieters
			eingehalten	nicht eingehalten	
<b>1.2</b>	<b>Dokumente bei Angebotsabgabe</b>				
1.2.1	Vollständig ausgefüllte Leistungsbeschreibung inkl. aller Anlagen in deutscher Sprache	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.2.2	Herstellereigene Preiskalkulation in Netto-Euro-Preisen entsprechend der Nummerierung der Leistungsbeschreibung. Es müssen Einzelpreise erkennbar sein. Eine Mischkalkulation ist ausdrücklich verboten!	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.2.3	Ausführliche Fahrzeugbeschreibung - Datenblätter - Pumpenkennlinie FPN sowie Nachweis Dauerlastbetrieb des Nebenantriebs	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.2.4	Aussagefähiges Prospektmaterial	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.2.5	Zertifikat Qualitätsmanagement gemäß ISO 9001	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.2.6	Mindestens fünf Referenzen in der Entwicklung und Fertigung von Einsatzfahrzeugen des Katastrophenschutzes oder vergleichbare Fahrzeuge der Feuerwehr ab dem Jahr 2021	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.2.7	mindestens drei Referenzen im Karosserie- und Fahrzeugbau in den Jahren ab 2022	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.2.8	Maßstäbliche, technische Zeichnungen für den Aufbau im geöffneten und geschlossenen Zustand sowie die Beladung von Fahrer- und Mannschaftsraum sowie der Geräteräume eines vergleichbaren Fahrzeuges	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

Pos.	Beschreibung	Kriterium	Mindestkriterium wird		Angaben des Bieters
			eingehalten	nicht eingehalten	
1.2.9	Maßstäbliche, technische Zeichnung des Fahrzeuges, aus der folgende Daten hervorgehen: - vorderer Überhangwinkel - hinterer Überhangwinkel - Rampenwinkel - Bodenfreiheit - Bodenfreiheit unter der Achse	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.2.10	Beschreibung des Belade- und Einsatzkonzepts hinsichtlich Lagerung, Entnahme von Kisten (Zeichnung mind. DIN A3)	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.2.11	Massebilanz (Gesamt, Verteilung Vorder- und Hinterachse); das Fahrzeug muss über eine optimale Gewichtsverteilung verfügen	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.2.12	Energiebilanz (Kfz-Elektrik, Zusatzelektrik, Fremdeinspeisung)	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.2.13	Ablaufplan zur Realisierung des Auftrages	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.2.14	Produktblätter und -beschreibungen mit Abbildungen im Fall des Angebotes zur genaueren Erläuterung	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.2.15	Der Auftragnehmer muss ein vergleichbares Fahrzeug bei Aufforderung vorführen	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
<b>1.3</b>	<b>Bereitzustellende Dokumente bei Fahrzeugabnahme/-übergabe für jedes Einzelfahrzeug</b>				
1.3.1	Typprüfung gemäß DIN EN 1846	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.2	Prüfprotokoll der Leistungsfähigkeit der Feuerlöschkreiselpumpe im eingebauten Zustand (Erfüllung Garantiepunkte Norm)	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.3	Alle Zulassungsdokumente	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

Pos.	Beschreibung	Kriterium	Mindestkriterium wird		Angaben des Bieters
			eingehalten	nicht eingehalten	
1.3.4	Nach der StVZO für die Erteilung einer Betriebserlaubnis erforderliche Gutachten (Prüfung nach § 21 StVZO), sowie das COC Papier des jeweiligen Fahrgestells	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.5	Notwendige Ausnahmegenehmigungen zur Zulassung als Sonder-Kfz Feuerwehr in Sachsen	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.6	Landesabnahme gemäß der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Feuerwehrwesens (Richtlinie Feuerwehrförderung – RLFw)	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.7	Fahrzeugtechnische Änderungen/Ergänzungen (z.B. Zuladung, Motorleistung, Endgeschwindigkeit, Reifengröße) sind in der Zulassungsbescheinigung Teil II eintragen zu lassen und dem Auftraggeber mitzuteilen. Die technischen Unterlagen sind gegebenenfalls zu modifizieren.	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.8	Schriftliche Dokumentation der Einhaltung der Aufbaurichtlinien des Fahrgestellherstellers	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.9	Abnahmeprotokoll der elektrischen Anlage nach DIN VDE 0100	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.10	Abnahmeprotokoll der verbauten Funkgeräte/Ladehalterungen	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.11	Wiegeprotokoll für die Einzelradlasten des Fahrzeuges mit Auf-/Ausbau und Beladung	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.12	Technische Daten des Fahrzeuges (inkl. Beladeliste mit Stückzahl und Verladeplatz) auf einem Datenträger, welcher eine Weiterverarbeitung der Daten zulässt - über das Datenformat werden Vereinbarungen bei der Zuschlagserteilung getroffen	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

Pos.	Beschreibung	Kriterium	Mindestkriterium wird		Angaben des Bieters
			eingehalten	nicht eingehalten	
1.3.13	Betriebsanleitungen für das Fahrzeug sowie alle Ausrüstungsgegenstände und Baugruppen in deutscher Sprache in Papierform und digitalisiert	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.14	Ersatzteilunterlagen für das Fahrzeug sowie die Ausrüstungsgegenstände und Baugruppen mit Bezugsquellen in Papierform und digitalisiert	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.15	Wartungsanweisungen für das Fahrzeug sowie die Ausrüstungsgegenstände und Baugruppen in Papierform und digitalisiert	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.16	Reparaturanweisungen inkl. Ein- und Ausbauhinweise für das Fahrzeug sowie die Ausrüstungsgegenstände und Baugruppen in Papierform und digitalisiert	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.17	Auflistung der für Reparaturen und Prüfungen erforderlichen Spezialwerkzeuge und Einrichtungen	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.18	Kabelbaumverlegung (Schnittstelle Fahrzeug zur IuK-Elektrik/-Elektronik)	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.3.19	Verzeichnis der Vertragswerkstätten in Sachsen	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
<b>1.4.</b>	<b>Garantie, Service und Fristen</b>				
1.4.1	Vertragswerkstätten für das Fahrgestell im Landkreis Bautzen - Freistaat Sachsen vorhanden im Umkreis von max. 50 km vom Auftraggeber	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<b>Anlage:</b>
1.4.2	Anschrift der für den Aufbau zuständigen Vertragswerkstatt; Umkreis von max. 8 h Fahrzeit um Ottendorf-Ockrilla	<b>A</b>	<input type="radio"/>		<b>Anlage:</b>
1.4.3	24-h-Wartungs- und Reparaturservice für das Fahrgestell	<b>A</b>	<input type="radio"/>		<b>Vorhanden:</b> <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Pos.	Beschreibung	Kriterium	Mindestkriterium wird		Angaben des Bieters
			eingehalten	nicht eingehalten	
1.4.4	Wartungs- und Reparaturservice für den Aufbau beim Auftraggeber	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.4.5	Gewährleistung von mindestens 24 Monaten auf das komplette Fahrzeug einschließlich seiner Beladung; Beginn Erstzulassung des Fahrzeuges	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.4.6	Garantie von mehr als 24 Monaten auf das Fahrgestell	<b>O</b>			<b>Garantie in Monaten:</b>
1.4.7	Garantie von mehr als 24 Monaten auf den Aufbau	<b>O</b>			<b>Garantie in Monaten:</b>
1.4.8	Garantie von mehr als 24 Monaten auf die Beladung	<b>O</b>			<b>Garantie in Monaten:</b>
1.4.9	Garantie gegen Durchrostung mind. 96 Monate	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.4.10	Garantie gegen Durchrostung übersteigt 96 Monate	<b>O</b>			<b>Garantie in Monaten:</b>
1.4.11	Der Auftragnehmer gilt als zentraler Ansprechpartner für sämtliche Fragen der Garantie, Wartung und Ersatzteilversorgung des gesamten Fahrzeuges (inklusive seiner feuerwehrtechnischen Beladung).	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.4.12	Ersatzteilhaltung Fahrgestell und Aufbau mind. 20 Jahre	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
<b>1.5.</b>	<b>Korrosionsschutz und Unfallverhütung</b>				
1.5.1	Beschichtung des gesamten Unterbodens am Fahrerhaus, Fahrgestell und Aufbau sowie mit einem vor Steinschlagschäden schützenden abriebfesten, dauerelastischen und überlackierbaren Material in serienmäßiger Ausführung (z. B.: PVC-Plastisol, Acrylat-Plastisol o. gleichwertige Art)	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.5.2	Nachträgliche Karosserieveränderungen (z. B.: Bohrungen, etc.) sind mit ihrem ursprünglich vorhandenen Korrosionsschutz nachzubehandeln	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

Pos.	Beschreibung	Kriterium	Mindestkriterium wird		Angaben des Bieters
			eingehalten	nicht eingehalten	
1.5.3	Unterbodenschutz, Hohlraumkonservierung und Farbgebung sollen fehlerfrei sein und damit eine einwandfreie Schutzwirkung über einen Zeitraum von mind. 72 Monaten bewirken	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.5.4	Unterbodenschutz auf Wachsbasis für Fahrgestell, Fahrerhaus und Kofferaufbau (hochwertiges alterungsbeständiges Material, nicht Bitumenbasis, nicht mit klebender Oberfläche); Aufgebrachter Wachs muss sich farblich von der Fahrzeuglackierung unterscheiden, um kontrolliert werden zu können	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.5.5	Konservierung sämtlicher Hohlkörper mit kriechfähigem, alterungsbeständigem Korrosionsschutzwachs (Einfärbung gelb/beige, Schichtdicke mind. 35 µm). Die Hohlkörper der Karosserie sind mind. bis zur Höhe von 30 cm über der Hohlraumunterkante rundum mit Wachs zu beschichten. Die Hohlkörper des Unterbodens und des Fahrerhauses sind komplett mit Wachs zu beschichten.	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.5.6	Verwendung ausschließlich dauerhaft korrosionsgeschützter Materialien für alle von der Serie abweichenden äußeren An- und Umbauteile; Verschraubungen sind verzinkt auszuführen, Anbauteile aus Stahl müssen feuerverzinkt und lackiert sein	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.5.7	Korrosionsschutz muss witterungsbeständig, UV-strahlungsbeständig, mit vollständiger Nahtabdichtung /-versiegelung an allen Türen, Klappen (Blehdoppelungen) und sonstigen gefährdeten Karosseriestellen sowie am gesamten Unterboden sein. Angaben des Bieters sind erwünscht.	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	



Pos.	Beschreibung	Kriterium	Mindestkriterium wird		Angaben des Bieters
			eingehalten	nicht eingehalten	
1.5.8	Langlebiger Oberflächenschutz aller Fahrwerks- und Antriebsteile und sonstigen Anbauteile. Korrosionsschutztechnisch unbehandelte Teile werden nicht zugelassen. Angaben des Bieters sind erwünscht.	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.5.9	Sämtliche Beschläge, Schrauben und Teleskopzüge usw. sind dauerhaft korrosionsgeschützt (vorzugsweise Edelstahl) auszuführen. Hervorstehende Schrauben sind mit Plastekappen zu versehen bzw. gegen Verletzungsgefahren zu sichern.	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
<b>1.6.</b>	<b>Qualitätssicherung</b>				
1.6.1	Batteriepflegemaßnahmen sind bis zur Auslieferung des fertig aufgebauten Fahrzeuges zu übernehmen. Hierbei sind die Fahrzeugherstellervorgaben einzuhalten!	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.6.2	Im Übrigen gelten die Angaben zur Fertigungsüberwachung und Baumusterabnahme	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1.6.3	Die Produktionsstätten des AN müssen bei der Fertigung nach ISO 9001 zertifiziert sein, auch wenn das Löschfahrzeug an einem anderen Standort als dem Hauptsitz des AN produziert bzw. bearbeitet wird.	<b>A</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

**Es bleibt dem AG vorbehalten, von Einzelpositionen abzuweichen bzw. sie nicht zu berücksichtigen.**

Angebote ohne vollständig ausgefüllte und unterschriebene Leistungsbeschreibung können nicht gewertet werden.

Wir erklären ausdrücklich, dass die Kriterien wie oben angegeben eingehalten werden.

Pos.	Beschreibung	Kriterium	Mindestkriterium wird		Angaben des Bieters
			eingehalten	nicht eingehalten	

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift